

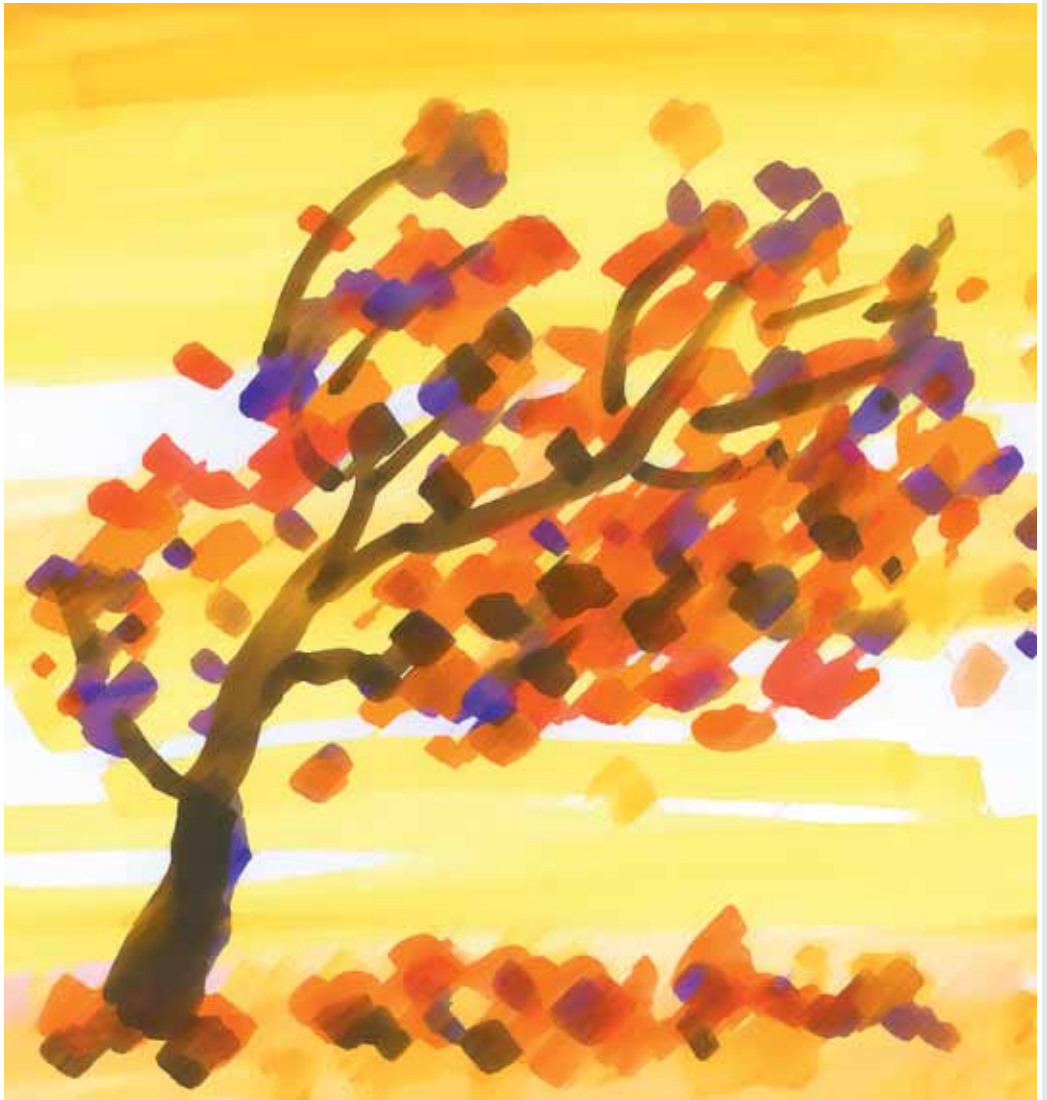
AUSGABE 3/2024



Glaube. Liebe. Hoffnung

Ev.-luth. Kirchengemeinde Holte | Ev.-luth. Kirchengemeinde Achelriede

GEMEINDEBRIEF





Gemeinschaft und Miteinander

„In der Gemeinde Jesu geht es nicht um Sympathie und Antipathie, sondern um das ehrerbietige, liebende Ja zueinander. Das Größte, was ein Mensch für einen anderen tun kann, ist, dass er für ihn betet.“

(Corrie ten Boom)



in der Familie, am Arbeitsplatz oder im Verein. Die meiste Zeit verbringen wir mit Menschen, die anders denken, glauben und fühlen als wir. Um stark im Glauben zu bleiben, brauchen wir das Miteinander in der Gemeinde und in Kleingruppen, wo Gott im Zentrum steht. Denn er ist nicht das Zentrum unserer Umwelt, dort zählen Geld verdienen, teure Urlaube, schicke Eigentumswohnungen oder sportliche Erfolge mehr. Die Gemeinschaft mit anderen Gläubigen hilft uns, immer wieder das Zentrum auf Gott zu richten und ihm die erste Priorität im Alltag einzuräumen. Und in Krisen, wenn wir uns weit weg von Jesus fühlen und nicht mehr wissen, wie wir beten sollen, weil sich alles falsch anfühlt: **Dann beten wir nicht nur miteinander und füreinander, sondern tragen die Freund*innen in der Krise mit, wir glauben für sie mit: „Ich aber habe für dich gebeten, dass dein Glaube nicht aufhöre.“** (Lukas Kapitel 22, Vers 32)

„Suche Gemeinschaft mit anderen Kindern Gottes. Ein Wolf tut keinem Schaf etwas, das mitten in der Herde ist.“

(Corrie ten Boom)

Zweitens können wir uns gegenseitig Rückkopplung geben und korrigieren. Menschen, die zu viel allein sind und sich ohne Austausch mit der Bibel auseinandersetzen, entwickeln oft völlig absurde Vorstellungen von Gott. Es gibt so viele seltsame Internetseiten und

Warum ist es so wichtig, dass wir Christ*innen uns regelmäßig treffen?

Erstens können wir uns gegenseitig stärken. Viele von uns sind die einzigen Christ*innen



pseudochristliche Bücher, auf die manche hereinfliegen – einfach, weil sie mit niemandem über ihre Lektüre sprechen und keiner korrigiert, wenn die Gedankengebilde immer sonderbarer werden. Wenn wir uns über die aktuelle Woche austauschen, miteinander Sorgen und Hoffnungen teilen, auch handfest diskutieren, dann wächst unser Glaube und wir werden „sturmerprobt“. Wer mit seltsamen Gedanken jongliert, kann in Freundschaften liebevoll einen anderen Blickwinkel gezeigt bekommen.

„Wenn ein Christ die Gemeinschaft mit anderen Christen scheut, lächelt der Teufel. Wenn der Christ aufhört, in der Bibel zu lesen, lacht der Teufel. Wenn er aufhört zu beten, jauchzt der Teufel vor Freude.“

(Corrie ten Boom)

Drittens würden wir allein nie auf den Gedanken kommen, aus eigener Initiative mit ArbeitskollegInnen oder Nachbar*innen über unsere Beziehung zu Jesus zu sprechen. In Kleingruppen können wir uns herausfordern, offen unseren Glauben zu thematisieren. Wir können uns gegenseitig inspirieren und ermutigen, die Komfortzone zu verlassen und ein offenes Gespräch zu riskieren. Das fällt uns allein viel schwerer...

„In der Gemeinschaft lässt es sich leichter glauben, leichter beten, leichter freuen und leichter leiden.“

(Paul Deitenbeck)

Viertens lernen wir von uns selbst nicht viel Neues, in der Predigt am Sonntag und in der Kleingruppe dagegen umso mehr. Andere Menschen erleben Gott ganz anders als wir, wissen mehr und erkennen anderes als wir. Die Gemeinschaft hilft uns, immer wieder den Horizont zu weiten und Gott tiefer kennen zu lernen, statt in der eigenen Suppe zu schwimmen.

„Was wir nun selbst gesehen und gehört haben, das geben wir euch weiter, damit auch ihr mit uns im Glauben verbunden seid. So haben wir Gemeinschaft miteinander und zugleich mit Gott, dem Vater, und mit seinem Sohn Jesus Christus.“

(1. Johannes Kapitel 1, Vers 3)

Darum kostet das Geschenk der Gemeinschaft aus, lasst Euch mitnehmen – auch in den sonntäglichen Gottesdienst, Mir ist er sehr wichtig, denn es ist nicht nur, dass ich dort meine „Marschpaket“ bekomme für die neue Woche, sondern auch mit Christen*innen zusammen sein darf und Gemeinschaft habe.

Rainer Scheidemann



Zusammentreffen löst riesige Freude aus

Nostalgische Reise nach Holte

Viele Menschen haben in den letzten Jahren Holte besucht und sich an alte Zeiten erinnert.

So bekam ich in diesem Jahr eine Mail von Wolfgang und Gisela Weth (Wallis) mit einer Anfrage, ob Sie das Pfarrhaus einmal besichtigen könnten. Sie machten in der Nähe Urlaub und würden gern ihren Kindern und Enkeln, zeigen wo Sie aufgewachsen sind.

Wir verabredeten einen Termin und wir trafen uns am Pfarrhaus. Für mich war es eine riesige Freude, als wir zusammentrafen, denn im Gespräch kamen viele Erinnerungen, frühere Aktivitäten, der Jugendkeller unter dem jetzi-



Fotos: ???

gen Kindergarten etc.. Und nachdem Sie das Pfarrhaus besichtigten und alle Räume wieder in Erinnerung kamen, sind wir in die Kirche gegangen. Auch dort kamen die Gedanken an die vielen Jugendgottesdienste. Schließlich haben Sie noch ein Picknick im Pfarrgarten veranstaltet.

Ich habe mich dann verabschiedet und bin mit dankbaren Herzen wieder nach Hause gefahren, weil es nicht nur eine nostalgische Reise für die Großfamilie war, sondern auch für mich voller Gedanken an meine Jugendzeit die ich voller Dankbarkeit in Holte erleben durfte.

Rainer Scheidemann



Monatsspruch September 2024

**Bin ich nur ein Gott,
der nahe ist, spricht der Herr,
und nicht auch ein Gott,
der ferne ist?**

Jeremia 23,23





Ein Konzert, das lange nachklingt...

Kurze Gedanken zum Gartenkonzert

Foto: ???



Leider war es kein Gartenkonzert. Wir mussten in die Kirche ausweichen, weil leider das Wetter regnerisch wurde.

Aber was wir dann erlebt haben, war ein Geschenk für Ohren und Herz. Wir sind liebevoll an die Hand genommen worden. Mit der Musik aus vielen Ländern, die wundervoll umgesetzt wurde, mit viel Herzenswärme der Mitwirkenden, Verena Müller (Klavier), Aaron Müller (Violine) und Milina Gutjahr (Geige).

Das Publikum war begeistert. Und ich bin beschwingt nachhause gefahren und ich habe selten erlebt, dass ein Konzert so lange bei mir nachklingt.

Rainer Scheidemann



Foto: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Große Erfahrung Neuer Kirchenvorstand in Holte

In Holte wurde im Gottesdienst am 26. Mai 2024 der neu gewählte Kirchenvorstand eingeführt in feierlich-fröhlicher Stimmung. Die bisherigen Kirchenvorstandsmitglieder Henriette Freifrau von Hammerstein-Gesbold und Andreas Krüger wurden mit großem Dank für ihr Engagement und die Verbundenheit mit der Kirchengemeinde aus ihrem Amt verabschiedet.

Eingeführt wurden die erneut gewählten Kirchenvorstandsmitglieder **Dr. Ulrike Hindersmann, Beate Jäger, Jürgen Bullerdiek und Rainer Scheidemann** mit großem Dank für ihre Bereitschaft und den bisher gegebenen Einsatz von Zeit und Gaben. Sie alle bringen große Erfahrung aus den vorangegangenen Amtszeiten mit.

In der Predigt zu Matthäus 11,25-30 wurde von den Aufgaben in der Leitung der Gemeinde gesprochen, die manchmal so schwer erscheinen, wie ein „Steine rollen“, aber es soll nicht sein wie bei Sisyphus, sondern es geht weiter zu Neuem und gemeinsam können wir manchen Stein glaubensfroh rollen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es bei wunderschönem Wetter vor der Kirche



Foto: Hans-Georg Meyer-ten Thoren

Der neue Kirchenvorstand: (v.l.) Rainer Scheidemann, Jürgen Bullerdiek, Beate Jäger, Dr. Ulrike Hindersmann und Pastor Ulf Sievers.

noch einen Sekt oder Saft und fast alle Gottesdienstbesucher blieben noch eine Weile beieinander.

Nur schade, dass wir vergessen haben, dabei zu fotografieren. Das haben wir nachgeholt bei der ersten konstituierenden Sitzung des Kirchenvorstands am 12. Juni 2024 (s. Foto). Zum Vorsitzenden wurde Rainer Scheidemann gewählt und zum stellvertretenden Vorsitzenden Jürgen Bullerdiek.

Ulf Sievers

Monatsspruch Oktober 2024

Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

Klagelieder 3,22-23



Singen mit Kindern

Dienstag,
03. September
und
Dienstag,
10. September,
jeweils 16.30 Uhr
Gemeindehaus
Holte



Das TIJO-Kindertheater zeigt:

Drache Valentin und die Tol(I)eranz

Freitag, 13. September, 15:00 Uhr,
Gemeindehaus Holte

Der Eintritt ist kostenlos. Nach der Aufführung gibt es einen kleinen Snack.

Alle drei Veranstaltungen werden vom Förderverein Holte organisiert. Nähere Informationen bei Almut Wendt.

Singgottesdienst in Holte am 8. September 2024 um 9.30 Uhr in der Holter Kirche



Wir wollen Lieder neu kennenlernen, gestaltet durch den Gitarrenkreis und Organistin Frau Mittendorf sowie Pastor Sievers. Anschließend herzliche Einladung durch den Förderkreis „Holter Kirche“ zu Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung!

Lust auf einen Kaffee nach dem Gottesdienst?



Schon einige Male haben wir uns zu einem Kaffee im Anschluss an den Gottesdienst getroffen, hatten viel Spaß dabei und haben uns über aktuelle Themen ausgetauscht.

Daher laden wir wieder herzlich zu jedem 1. Sonntag im Monat im Jahr 2024 um 10.15 Uhr ein.

Folgende Termine sind vorgesehen:

- **Sonntag, 3. November 2024**
- **Sonntag, 1. Dezember 2024**

Für die Organisation
Rainer Schnieders und Siegmар Wendt

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, Ihre Kirchengemeinde in Ihrem Testament zu bedenken?

Gerne beantworten wir Ihre Fragen zu einer Testamentsspende unter
Tel. 0541-94049471,
www.fundraisingkirche.de/testament





Einladung zum regionalen Erntedank-Gottesdienst Sonntag, 6. Oktober um 10:00 Uhr im Holter Pfarrgarten

Wir laden alle Gemeindemitglieder der Region zu diesem besonderen Erntedankfest „im Grünen“ ein und freuen uns darauf.

Es grüßen die Gemeinden Wissingen, Schledehausen, Achelriede und Holte

Neue Regionaldiakonin

Für unsere ev.-luth. Kirchengemeinden der Region Bissendorf wurde Dank weitsichtiger und intensiver Bemühungen eine besondere Projektstelle im Bereich innovativer Kinder- und Jugendarbeit eingerichtet. Wir freuen uns sehr, dass diese Stelle nun ab dem 1. September mit Nora Büttner als unserer neuen Regionaldiakonin besetzt wird. Hier stellt sie sich vor:

Liebe Gemeindemitglieder in der Region Bissendorf, mit viel Freude schaue ich auf die Zeit bei Ihnen und Euch. Mein Name ist Nora Büttner. Ab dem 1. September bin ich als Diakonin für die Jugendarbeit und das Projekt „SpiritFlow: Raus aus der Bubble, rein in die Inspiration!“ in Ihrer/eurer Region unterwegs.

Seit 2018 bin ich schon im Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte als Diakonin in der Jugendarbeit tätig. Fünf Jahre durfte ich in der Südregion Jugendarbeit gestalten und das letzte Jahr war ich im Kirchenkreisjugenddienst.

Jetzt freue ich mich besonders darauf, mit Jugendlichen in der Region über ihre Le-

benswelt und ihren Glauben ins Gespräch zu kommen, Teamende zu begleiten und Angebote mit ihnen und anderen Trägern und Vereinen zu entwickeln. Ich bin gespannt, welche Fragen und Ideen entstehen.

In meiner Freizeit schlendere ich gerne durch Melle, meinem Wohnort, oder wandere auch mal über mehrere Etappen. Ich bin gerne unterwegs und entdecke Neues.

Zeit mit anderen ist mir wichtig sowie das Abtauchen in ein Buch.

In der kommenden Zeit gibt es hoffentlich viele Gelegenheiten, Sie und euch kennenzulernen. Darauf freue ich mich und wünsche Ihnen und Euch bis dahin eine gesegnete Zeit!

Nora Büttner





Wir feiern Jubiläum!



21. September 2024

Beginn um 16:00Uhr

Hindernisraupe

Tombola

Kinderdisco
(ab 18:30 Uhr)

Livemusik
(ab 19:00 Uhr)

Popcorn

Cocktailbar

Hau den Lukas

Und vieles mehr..



Achelriede persönlich: Anja Haug

Gemeinschaft ist ihr wichtig...

„Sie haben so eine freundliche Telefonstimme, das ist das Wichtigste“, befindet der Pastor und so beginnt 2008 die Laufbahn von Anja Haug als Pfarrsekretärin in Schleddehausen. Inzwischen ist sie ebenso verantwortlich für die Gemeinden Achelriede und Holte. Dass sie das nicht allein ihrer freundlichen Stimme verdankt, liegt auf der Hand. Mit dem Hintergrund eines BWL-Studiums sucht sie Strukturen wirkungsvoller zu gestalten und bürokrati-

tische Vorgänge zu bündeln – so begrüßt sie auch die Zusammenlegung der drei Pfarrbüros auf Verwaltungsebene und hofft auf mehr Zeit für das, was sie als Kern ihrer Arbeit versteht: Ansprechpartnerin für die Gemeindeglieder zu sein, in Ruhe zuhören können und alle Anliegen umsichtig und sachgerecht zu bearbeiten.

Schließlich laufen bei ihr alle Fäden zusammen: Anfragen zu Taufe, Hochzeit, Konfirmation, die Erstellung der entsprechenden Urkunden; sie ist Ansprechpartnerin für Pastor, Küsterin und Diakonin, erledigt die Pressearbeit, übernimmt zusätzlich Stunden für die Organisation rund um den Friedhof. Und wenn der Kopierer im Büro kaputt ist, kümmert sie sich auch darum.

Ein Familienmensch aus Cuxhaven

Gemeinschaft ist ihr wichtig und Verbundenheit. Als sie vor knapp 30 Jahren in Schleddehausen mit ihrem Mann und zwei kleinen Kindern als „tugelopen Volk“ landet, wie sie mit einem Augenzwinkern erzählt, findet sie in dem gerade gegründeten Mütterzentrum „Villa Kunterbunt“ nicht nur ihre Rolle sowohl im Vorstand und in der Öffentlichkeitsarbeit, sondern vor allem ein freundschaftliches Zusammenwirken und -leben, kein Dienst nach Plan, sondern auch verlängerte Abende, um spontan mit den anderen Müttern zu kochen, zu essen, zu klönen – füreinander da zu sein. Ein Familienmensch ist die die gebürtige Cuxhavenerin mit den lebhaften Augen. Und wenn sie nach bestandener Diplomarbeit die letzten Klausuren dann doch nicht mehr schreibt, weil





sich zum zweiten Mal Nachwuchs anmeldet, tut sie das ohne Bedauern. Geschmeidig nimmt sie die Weichen des Lebens und um-armt „Plan B“.

Geschmack an der französischen Lebensart

Besonders innig auch die Beziehung zu ihrem Mann: Kennengelernt haben sich die Beiden auf der Abi-Abschlussfahrt nach Berlin und seitdem „gibt's uns nur noch im Doppelpack“, formuliert die ehemalige Reiterin. Zusammen gehen sie für ein Jahr nach Lyon, und später, als ihr Mann von der Firma Karmann nach Spanien geschickt wird, packt Anja Haug kurzentschlossen die Kinder ein und reist für sechs Monate mit. Von den Auslandsaufenthalten geblieben aber ist der Geschmack an der französischen Lebensart. Besonders angetan hat es dem Paar die Provence; ein klei-

ner Ort, nicht weit der Verdonschlucht, einem der größten Canyons Europas, wird vielleicht sogar das neue Zuhause im Ruhestand.

Vorerst aber ist sie hier und genießt ihre Freizeit in der Natur oder zieht sich mit einem guten, gerne auch historischen Roman zurück und taucht ein in die reiche Welt des Lesens. Spaziergänge führen sie auch in die Schledehausener (offene!) Kirche, wo sie oft eine Kerze anzündet und Zwiegespräche führt mit Gott. Stoßgebete und Dankesgebete, eine lebendige Beziehung.

Als Pfarrsekretärin möchte sie noch zehn Jahre in unseren Gemeinden arbeiten. Mit dieser guten Nachricht kann ich den Text getrost beenden.

Text/Foto: Kerstin Schönfeld-Krause

Flaspöler
BAUUNTERNEHMEN

- ▶ Hoch- und Stahlbetonbau
- ▶ Umbau und Sanierung
- ▶ Schlüsselfertiges Bauen
- ▶ Gewerbebau
- ▶ Planung

Gewerbepark 4
49143 Bissendorf
Tel. (05402) 69 18 80
email@flaspoeler.de
www.flaspoeiler.de

Anzeigen

FRANKENBERG & FRED HEHEMANN & VOLKER Bestattungshaus

**KOMPETENTE HILFE
IM TRAUERFALL**

Telefon: 05402 / 985 989
www.bestatter-bissendorf.de

| | | |
|------------------------|--|----------------------|
| | Der Bestatter für Bissendorf mit allen Ortsteilen. | |
| Waldbestattung | Vertrauen Sie auf unsere über 110 jährige Erfahrung. | Seabestattung |
| | Bestattungsvorsorge! Wir beraten sie gerne und unverbindlich. | |
| Feuerbestattung | | Erdbestattung |



Sonniges Mitarbeiterfest



Die Sonne strahlt, die gelben, blauen und roten Tischdecken leuchten im Pfarrgarten, die geladenen Gäste stehen in plaudernden Grüppchen zusammen. Etwa 70 Ehren- und Hauptamtliche waren der Einladung zum Mitarbeiterfest gefolgt. Ein forderndes Jahr der Vakanz liege hinter allen Mitarbeitenden der Achelrieder Kirchengemeinde, so formuliert es die Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Julia-Sophie von Richthofen, in Ihrer Begrüßungs- und Dankesrede und freut sich auch besonders mit Pastor Sievers, jetzt „den richtigen Mann am richtigen Ort“ zu haben, um wieder „durchstarten“ zu können.



Julia-Sophie von Richthofen (rechts) bei Ihrer Begrüßungsansprache. In der Bildmitte Pastor Sievers und Superintendent Meyer-ten Thoren.

Auch Pastor Ulf Sievers spricht dankbar von dem Vertrauen und der Offenheit, die ihm in den sechs Monaten seiner Tätigkeit entgegengebracht wurden, und lobt „den besonders schönen Teil des Weinberges unseres Gottes in Achelriede.“ Ehrengast war Superintendent Hannes Meyer-ten Thoren im Rahmen der Visitation. Auf der Bühne verzaubern kleine Wesen mit lila Flügeln und laden zum Schmetterlingstanz – die beliebte Tanzlehrerin Julia Glas, stellt ihre junge Ballettgruppe vor.

Bei Grillbuffet und einer meisterlich-hausgemachten Nachtschmahl kommt reger Austausch in Gange:



Pastor Ulf Sievers, jetzt schon 6 Monate in der Gemeinde tätig, lobt die Kirchengemeinde Achelriede als besonders schönen „Teil des Weinbergs“ unseres Gottes..



Schmetterlinge: Die Ballettgruppe von Julia Glas.

Man begrüßt langjährige Wegbegleiter und trifft neue Gesichter. Daniel Petsch ist unser neuer Küster, erfahre ich, er springt für seine erkrankte Mutter ein; Lise Glas, die Tochter der Tanzlehrerin, hält die sechs Monate alte Tochter von Avin Maamo im Arm, der jungen Mutter, die seit Mai mit ihrer Familie im Pfarrhaus lebt. Familiär geht es zu.

Einen Tisch weiter sitzt launig die „Männergruppe“, die in den neunziger Jahren die Jugendscheune komplett restauriert hat – was sehr anschaulich in einer Fotodokumentation in dem Gebäude nachzuvollziehen ist. Dort geht es bald sehr ausgelassen zu: Mehr und mehr Gäste nutzen die Kostüme, die an die Zeit der Fertig-



Im Gespräch: Pastor Ulf Sievers, Pfarramtssekretärin Anja Haug und die Vorsitzende des Kirchenvorstands, Julia-Sophie von Richthofen.



Reger Andrang am Grillbuffet...

stellung der jetzigen Achelrieder Kirche im Jahr 1725 erinnern, und posieren vor der Fotobox...

Für eine weitere Überraschung sorgt Diakonin Margret Tiemeyer-Strunk mit einem Lieder-Quiz. Alle dürfen mittippen, Organistin Wibke Bremer-Hellmann spielt die Melodie auf dem Klavier an, und dann wird gerätselt. Am Schluss lautet die Frage: Welches Lied aus dem Gesangbuch ist speziell für Zahnärzte gedacht?? „Wer gibt mir den Mut zum Brücken bauen...“ Heiter klingt der Abend aus, und auch als die Sonnenstrahlen hinter den Häusern verschwinden, sind die Stehtische noch gut besucht. Ein gelungenes Fest.

Kertin Schönfeld-Krause



Kostümiert wie im Jahr 1725 vor der Fotobox.

Fotos (6): Eckhard Eilers

Foto: J. S. von Richthofen

**Holter
Besuchsdienst**

nach Vereinbarung,
R. Scheidemann,
Tel. 05409 / 582,
im Holter Gemeindehaus

**Besuchsdienst
Achelriede**

Gemeindehaus Achelriede
Marion Strubberg
Tel. 05402 / 4572

ERWACHSENE**Männergruppe Achelriede**

Gemeindehaus Achelriede
jeden 2. Mittwoch
im Monat ab 20.00 Uhr
Burkhard Seger
Tel. 0170 1280367 und
Erhard Michel
Tel. 05402 / 3010

Frauengruppe Achelriede

Gemeindehaus Achelriede
Treffen jeden 3. Mittwoch im
Monat, 19.00 Uhr,
Eva Michel
Tel. 05402 / 3010

Literaturkreis Achelriede

Gemeindehaus Achelriede
Treffen monatlich
(nach Absprache)
Diakonin Tiemeyer-Strunk

**SENIOREN****Seniorenachmittag Holte**

im Holter Gemeindehaus
11. September 2024
09. Oktober
13. November
jeweils um 15.00 Uhr

**Seniorenkreis
Achelriede**

Gemeindehaus Achelriede
Treffen jeden 2. Mittwoch im
Monat ab 15.00 Uhr
Roswitha Spach
Tel. 05402 / 1819,
Erika Kiel Tel. 05402 / 3650

Ökumeneausschuss**Achelriede/
St. Dionysius**

Laufende wechselseitige Treffs.
Diakonin Tiemeyer-Strunk,
Eva Michel

MUSIKGRUPPEN**Posaunenchor
Holte**

Übungsabend
freitags ab 20.00 Uhr
Gemeindehaus Holte

**Posaunenchor
Achelriede**

Übungsabend
dienstags ab 19.30 Uhr
Gemeindehaus Achelriede
Leitung Markus Strootmann,
Tel. 05406 / 899121

Gospelchor „SHINE“

Übungsabend
montags ab 19.00 Uhr
Gemeindehaus Achelriede
Leitung Dorothee Steinkamp,
Tel. 05402 / 6306

Chor „Cantabile“

Übungsabend
montags ab 19.30 Uhr
Gemeindehaus Holte





| Datum | |  ACHELRIEDE |  HOLTE |
|--|-------|---|---|
| Gottesdiensttermine September 2024 | | | |
| 01. September 14. So. n. Trinitatis | 10.45 | Gottesdienst ☩, Pn. Breymann | 9.30 Gottesdienst ☩, P. Sievers |
| 08. September 15. So. n. Trinitatis | 10.45 | Gottesdienst (☩), Pn. Breymann | Musikalischer Gottesdienst ☩, P. Sievers mit Kaffee im Anschluss |
| 15. September 16. So. n. Trinitatis | 17.00 | Regionaler Jugendgottesdienst in Wissingen | |
| 22. September 17. So. n. Trinitatis | 10.45 | Gottesdienst ☩ mit Jubel- konfirmation, P. Sievers | 9.30 Gottesdienst, Lektor Scheidemann |
| 29. September 18. So. n. Trinitatis | 10.45 | Gottesdienst mit Abschied des Kinderkirchen-Teams mit M. Tiemeyer-Strunk, P. Sievers | 9.30 Gottesdienst, P. Patzwald |
| Gottesdiensttermine Oktober 2024 | | | |
| 06. Oktober Erntedankfest 19. So. n. Trinitatis | 10.00 | Regionaler Erntedank-Gottesdienst in Holte | |
| 13. Oktober 20. So. n. Trinitatis | 10.45 | Gottesdienst, Lektor Scheidemann | 9.30 Gottesdienst, Lektor Scheidemann |
| 20. Oktober 21. So. n. Trinitatis | 10.45 | Gottesdienst (☩), P. Sievers | 9.30 Gottesdienst (☩), P. Sievers |
| 27. Oktober 22. So. n. Trinitatis | 10.45 | Gottesdienst, Lektor Göbert | 9.30 Gottesdienst, Lektor Göbert |
| 31. Oktober Reformationstag | 10.00 | Regionaler Gottesdienst in Wissingen ☩, Prädikantin Dr. Löffler | |

Wichtig: Schauen Sie auf unsere Homepages und in die NOZ!

Die Termine und Mitwirkenden auf dieser Doppelseite sind geplant, können sich aber aus unterschiedlichen Gründen verändern.

Auf unseren Homepages <https://holterkirche.wir-e.de> und <https://achelriede.wir-e.de>. erfahren Sie immer aktuelle Gottesdiensttermine und andere Neuigkeiten aus Ihrer Gemeinde. Auch die Neue Osnabrücker Zeitung (NOZ) nennt regelmäßig die Gottesdienste und weitere kirchlichen Veranstaltungen.



| Datum | |  ACHELRIEDE | |  HOLTE |
|--|--------------|---|------|--|
| Gottesdiensttermine November 2024 | | | | |
| 03. November 23. So. n. Trinitatis | 10.45 | Gottesdienst ☩, P. Sievers | 9.30 | Gottesdienst, ☩ P. Sievers |
| 10. November Drittletzter So. des Kirchenjahres | 10.30 | Gottesdienst (☩), Pn. Breymann | 9.30 | Gottesdienst (☩), Pn. Breymann |
| 17. November Volkstrauertag Vorletzter So. des Kirchenjahres | 10.00 | Ökumenischer Regionalgottesdienst mit anschließender Gedenkfeier , P. Sievers Der Ort des Gottesdienstes stand bei Drucklegung noch nicht fest. Bitte informieren Sie sich auf unseren Homepages oder in der NOZ. | | |
| 20. November Buß- und Bettag | 18.00 | Regionaler Gottesdienst in Achelriede , P. Patzwald | | |
| 24. November Ewigkeitssonntag Letzter So. des Kirchenjahres | 11.00 | Gottesdienst mit Totengedenken ☩, P. Sievers | 9.30 | Gottesdienst mit Totengedenken ☩, P. Sievers |

☩ mit Taufe(n) | ☩ mit Abendmahl | (☩) Taufe ist möglich | Abendmahl ist möglich (☩)

Friedhof Achelriede aktuell

Ab dem 23.09.2024 werden von Mitarbeitern der Möwe GmbH die Hecken auf unserem Friedhof geschnitten. Der Heckenschnitt wird grob entfernt. Für die Feinarbeiten bitten wir die Grabstellennutzungsberechtigten selbst zu sorgen.

Eva Michel (Friedhofsausschuss)

Monatsspruch November 2024

**Wir warten aber auf einen
neuen Himmel und eine
neue Erde nach seiner Verheißung,
in denen Gerechtigkeit wohnt.**

2. Petrus 3,13



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Kirchengemeinde Achelriede

Pfarrbüro:

Pfarramtssekretärin Anja Haug,

Pfarrbüro, Tel. 05402 / 2971

Lyrastraße 2, 49143 Bissendorf

Dienstag: 14.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Freitag: 10.00 bis 11.00 Uhr (nur Telefon!)

**Abweichende Erreichbarkeit während der
Ferienzeiten möglich. Bitte schauen Sie auf
die Homepage.**

kg.achelriede@evlka.de

Bei Taufen und Trauungen kontaktieren Sie bitte
zuerst das Pfarrbüro Tel. 05402 / 2971

Pfarramt:

Pastor Ulf Sievers

Kontakt über Tel. 0151 10686282

E-Mail: ulf.sievers@evlka.de

Zuständig für den Bezirk Natbergen:

Pastorin Angelika Breyman, Tel: 05402 2847,

E-Mail: angelika.breyman@evlka.de

Kontakt zum Kirchenvorstand:

Liesel Bartling

Dietrich Kunde

Reinhard Langenberg

Dirk Lechtenbrink

Eva Michel (stellv. Vorsitzende, Tel. 05402/3010)

Julia-Sophie v. Richthofen (Vorsitzende,

jsvr@gmx.de)

Marion Strubberg

Diakonin

Margret Tiemeyer-Strunk

Tel. 05472 / 3176

mm.strunk@web.de

Küster

Daniel Petsch (Vertretung)

Tel. 0151 572 11661

kuester@kirche-achelriede.de

Organistin

Wiebke Bremer-Hellmann

Ev. Kindertagesstätte Achelriede

Lyrastraße 6

Leiterin: Anke Möller

Tel. 05402 / 2373

kita-achelriede@ev-kitas-mellegmh.de

Bankverbindung Achelriede

DE87 2655 0105 0000 0450 88

NOLADE22XXX

Besuchen Sie unsere Homepage:

<https://achelriede.wir-e.de>

Kirchengemeinde Holte

Pfarrbüro:

Bei Taufen und Trauungen kontaktieren Sie bitte
zuerst das Pfarrbüro Tel. 05402 / 2938

Pfarramt

Pastor Ulf Sievers

Kontakt über Tel. 0151 10686282

E-Mail: ulf.sievers@evlka.de

Kirchenvorstand

Jürgen Bullerdiek,

Dr. Ulrike Hindersmann,

Beate Jäger,

Rainer Scheidemann (Vorsitzender)

Pfarramtssekretärin

Anja Haug

Pfarrbüro, Tel. 05402 / 2938

An der Holter Kirche 3,

49143 Bissendorf

Öffnungszeiten: Mittwoch 10 bis 11 Uhr

kg.holte@evlka.de

Chor „Cantabile“

Leitung: Mariele Jansen

Tel.: 01579 689966

Posaunenchor Holte

Leitung: Werner Osing

Tel.: 05422 / 7529,

Übungsabende: freitags 20.00 Uhr

im Gemeindehaus

Bankverbindung Holte

Kirchenamt Osnabrück

DE77 2655 0105 1633 1084 59

NOLADE22XXX

Förderverein Holter Kirche e.V.

Almut Wendt, Vorsitzende

Tel. 05402 / 1043

Konto: DE96 2655 0105 0009 5032 02

NOLADE22XXX

Besuchen Sie unsere Homepage:

<https://holterkirche.wir-e.de>



EVANGELISCH-LUTHERISCHER
KIRCHENKREIS
MELLE-GEORGSMARIENHÜTTE
www.kirchenkreis-melle-georgsmarienhuette.de

SUPERINTENDENTUR

Superintendent
Hans-Georg Meyer-ten-Thoren

EPHORALBÜRO

Krameramtsstraße 10 49324 Melle
Tel. 05422 1601 Fax: 05422 49899
Email: sup.melle-georgsmarienhuette@evlka.de
Geöffnet: Dienstag 12 bis 17 Uhr
Sonstige Werktage 8.30 bis 13 Uhr

Diakonie

**Diakonisches
Werk** in Stadt
und Landkreis
Osnabrück

www.dw-osl.de

Kirchenkreis-Sozialarbeit
Allgemeine Sozialberatung
Brunnenstraße 6
49124 Georgsmarienhütte

Kirchenkreissozialarbeiterin

Steffanie Tigler

Tel.: 05401 880889-30

Hausnotruf
Schuldnerberatung
Finanzcoaching

Evangelische Pflege
Partner Jeggen gGmbH

Siehe gesonderte Anzeige



SPES VIVA e.V.

Ambulanter Hospizdienst

Bremer Straße 31
49179 Ostercappeln
Tel. 05473 29-101
www.spes-viva.de



Hospizgruppe

Südlicher Landkreis

Osnabrück

Astrid Graf

Tel. 0157 32593394

Email: hospiz-slo@web.de



300 Jahre Achelrieder Kirche

Chor-Orchester-Konzert am 23. November 2024



Vor fast 300 Jahren, am 16. Dezember 1725 wurde die jetzige Achelrieder Kirche eingeweiht. Mit Blick auf das Jubiläumsjahr 2025 findet Samstag, den 23.11. um 19.30 Uhr ein Chor-Orchester-Konzert in unserer Kirche statt.

Der Kirchenkreischor Cantus firmus wird ein nur selten zu hörendes Oratorium aufführen: „Die letzten Dinge“ von Louis Spohr (1784-1859). Unter der Leitung von Kreiskantor Stefan Bruhn wirken neben dem Chor das Orchester Musica viva aus Ibbenbüren und ein hochkarätiges Gesangssolistenquartett mit. Der Vorverkauf beginnt Mitte Oktober; die Vorverkaufsstellen entnehmen Sie bitte den bis dahin erhältlichen Flyern. Ein weiteres Konzert gibt es am Sonntag, 24.11. um 17 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul, GMHütte-Oesede.

In Louis Spohrs Oratorium geht es in drastischen Bildern der Johannes-Apokalypse um Grundfragen der Menschheit – um Gerechtigkeit, Verantwortung und Erlösung. Das Werk war kurz nach seiner Uraufführung das, was man einen Welterfolg nennen kann. Im 20. Jahrhundert weitgehend in Vergessenheit geraten, ist es seit dem Spohr-Jahr 2009 auf die Podien in aller Welt zurückgekehrt und gilt als eines der schönsten klassisch-romantischen Oratorien. Es besticht durch meisterhafte Instrumentationstechnik, groß angelegte Soli und eingängige Chorpartien voller inniger Empfindsamkeit einerseits und aufwühlender Dramatik andererseits.

Lassen Sie sich das Erleben dieses Meisterwerkes nicht entgehen!

Stefan Bruhn, Kirchenkreiskantor

**Bosse
Bedachungen
Bissendorf**
Meisterbetrieb

Rosenstr. 22
49143 Bissendorf-Wiss.
Tel. 054 02 / 3915
Telefax 054 02 / 55 56
www.bosse-bedachungen.de
info@bosse-bedachungen.de

- Ziegeleindeckungen
- Flachdachabdichtungen
- Bauklempnerei
- Zimmereiarbeiten
- Carports
- Dachausbauten

Geschulter - **VELUX** - Betrieb

BETREUUNGSverein
der Diakonie Osnabrück e.V.

Lohstraße 11, 49074 Osnabrück
0541 800974-10
info@btv-os-diakonie.de



Bläserausbildung

Mit Beginn des neuen Halbjahres kann es wieder los gehen! Wir bieten wieder eine Bläserausbildung an für alle Interessierten. Wer ein Blechblasinstrument erlernen möchte, egal ob Jugendlicher oder im „älteren Semester“, ob als Anfänger oder als Wiedereinsteiger, kann dies einmal wöchentlich tun mit unserem Chorleiter Markus Strootmann.

Neben der musikalischen Begleitung der Gottesdienste an den hohen Feiertagen kommen bei uns auch zu anderen Anlässen die verschiedensten Musikstile zum Tragen, von modern bis traditionell, von geistlich bis weltlich.

Der Posaunenchor kann auch ein Leihinstrument zur Verfügung stellen. Ein Mindestalter von 10 Jahren wäre angebracht, nach oben sind keine Grenzen gesetzt.

Termin: dienstags um 18.45 Uhr (unsere Chorprobe beginnt um 19.30 Uhr)

Kontakt: Markus Strootmann,
E-Mail: markus.strootmann@gmail.com
oder Martin Langenberg, Tel. 05402-9846321

Ein Terminhinweis vorab:



Unser Adventskonzert findet wieder am

3. Advent (15.12.2024)

in der Kirche in Achelriede statt.

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Mitwirkende:

Posaunenchor Achelriede



Gospelchor „Shine“

Wiebke Bremer an der Orgel



Diakonie 
Osnabrück
Stadt und Land



**Pflegen, helfen,
beraten und begleiten**

 Haus am
Lechtenbrink 

Alten- und Pflegeheim
Telefon 05402 9845-0
hal@diakonie-os.de

 Diakonie Sozialstation
Belm-Bissendorf 

Ambulanter Pflegedienst
Telefon 05402 401-74
soz-bb@diakonie-os.de

www.diakonie-belm-bissendorf.de



Kinderkirche erzählt...

Die Kinderkirche als ein Bestandteil der Arbeit mit Kindern (und deren Eltern) war immer ein wesentlicher und wichtiger Bereich in unserer Kirchengemeinde. Als ich vor einem Jahr in den Ruhestand verabschiedet wurde, gab es keine Perspektive, ob und wie diese Arbeit weitergeführt werden könnte. Aus diesem Grund habe ich mich derzeit entschlossen, zwar nicht mehr wöchentlich, aber zumindest monatlich, die religionspädagogischen Einheiten in der KiTa weiterzuführen und mit dem bewährten Team die Kinderkirche als Angebot für alle Kinder ab dem Vorschulalter weiterhin jeweils samstags im Gemeindehaus fortzusetzen. Gemeinsam mit Ch. Kohring kam vor Weihnachten eine AG für die vierten Klassen in der Grundschule hinzu mit dem Ziel, das Krippenspiel am Heiligabend in unserer Kirche vorzubereiten und aufzuführen. Es wurde ein voller Erfolg.

Jedoch gehen moderne Konzepte inzwischen weg von der Angebotsstruktur, hin zur auftrags- und lebensweltbezogenen Relevanz der Menschen. So gibt es immer wieder neue Impulse und Methoden und es freut mich sehr, dass inzwischen die DiakonInnen-Stelle für unsere gesamte Region mit einer jungen Kollegin besetzt ist. Für mich ein guter Zeitpunkt, mich endgültig zu verabschieden. Und da Kinder ein wichtiger Bestandteil im Reich Gottes sind, gehe ich in der Hoffnung, dass sie auch weiterhin wahrgenommen und ihre Bedürfnisse ernst genommen werden.



Grafik: Grey

Wir treffen uns mit der Kinderkirche noch einmal am Samstag, den 07. September von 10.00-12.00 Uhr im Gemeindehaus. Da wir beim letzten Treffen so viel Spaß am Malen hatten, wollen wir erneut gemeinsam mit zwei Künstlerinnen vom Kulturverein KuBISS kreativ werden. **Am Sonntag, den 08. September werden die entstandenen Kunstwerke von 11.00-12.00 Uhr in einer kleinen Ausstellung in den Räumen von KuBISS an der Mindener Str. präsentiert.** Dazu ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen, Sekt und Selters werden nicht fehlen.

Herzlich einladen möchten wir auch zum Gottesdienst am Sonntag, den 29. September um 10.45 Uhr in unserer Kirche, unser gesamtes Kinderkirchen-Team wird dann verabschiedet. Ohne die zuverlässige, ideenreiche und kontinuierliche Unterstützung und Begleitung von Christiana Kohring, Ute Krapf, Eva Michel und Marion Strubberg hätte diese Arbeit nicht so lange und gut getan werden können. Schon an dieser Stelle vielen herzlichen Dank dafür!

Margret Tiemeyer-Strunk, Diakonin



Liebe Leserinnen, liebe Leser, haben Sie auch im Sommerurlaub in Ruhe lesen können? Manchmal schleppt man auch die Bücher im Koffer mit, und dann gibt es aber vor Ort so viel zu entdecken, dass sie ungelesen wieder zu Hause ankommen. Bei mir ist das erfahrungsgemäß anders – tatsächlich machen die Bücher immer einen Großteil des Koffergewichts aus, und auch vor Ort bin ich glücklich, wenn es eine Tauschcke gibt.

Nun muss ich Ihnen heute verraten, dass meine große Leidenschaft Krimis, insbesondere Thriller sind. Wenn die Spannung kaum noch auszuhalten ist und das Buch nicht aus der Hand gelegt werden kann – das kommt nicht oft vor – ist das Buch genau richtig!

Heute empfehle ich Ihnen deshalb ein anderes Genre als Sie es bisher von Dörte Koch und mir gewohnt sind.

Der Thriller war mitreißend und packend. Es gibt viele Wendepunkte, Lügen Geheimnisse und Intrigen. Ich kann ihn wärmstens empfehlen und freue mich schon auf den zweiten Teil „Sie kann dich hören“.

WENN SIE WÜSSTE...

Freida McFadden (Foto)



Foto: Youtube

Wenn du glaubst, diese Geschichte zu durchschauen, fängt sie erst an...

Millie kann ihr Glück kaum fassen, als die elegante Nina ihr die Stelle als Haushaltshilfe inklusive Kost und Logis bei ihrer Familie auf Long Island anbietet. Schließlich hat sie eine Vergangenheit, von der niemand etwas wissen soll. Doch kaum ist Millie eingezogen, zeigt Nina ihr wahres Gesicht: Sie verwüstet das Haus und unterstellt ihr Dinge, die sie nicht getan hat. Ihre verwöhnte Tochter behandelt Millie ohne jeden Respekt. Nur Ninas attraktiver Mann Andrew ist nett zu ihr. Wäre da nur nicht Ninas wachsende Eifersucht. Hat sie Millie nur eingestellt, um ihr das Leben zur Hölle zu machen? Oder hat auch sie ein dunkles Geheimnis, von dem niemand etwas erfahren darf?

Dieser Thriller aus 2023 ist nicht nur in USA absolut an die Leserspitze geschossen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß damit und würde mich sehr über eine Rückmeldung freuen!

Ihre Karin Ruthemann-Bendel

Bücherei Bissendorf

Dörte Koch

Öffnungszeiten

Mo: 9.00 - 10.00 Uhr, **NEU: 15:30-18.00Uhr**

Do: 9.00 - 10.00 Uhr

Bäckerei • Konditorei



Kröger

Uphamerer Str. alle 8 • 49743 Bissendorf • Telefon: (0 54 02) 56 05

Anzeige



Gemeindeparterschaft mit Südafrika?

Seit 1992 gibt es im ehemaligen Kirchenkreis Melle Partnerschaften zwischen Gemeinden in der Region Melle und Gemeinden im der südafrikanischen Provinz KwaZulu-Natal. 1996 wurden auch Gemeinden des ehemaligen Kirchenkreises Georgsmarienhütte in diesen Partnerschaftskreis aufgenommen. Diese Partnerschaften sind ganz überwiegend bei der Neuaufgliederung im Jahr 2012 bestehen geblieben, so dass Gemeinden des neuen Kirchenkreises Melle-Georgsmarienhütte nun Partnerschaften zu Gemeinden in den südafrikanischen Kirchenkreises Durban, Umngeni und Umvoti haben (siehe Karte unten). Allerdings haben noch nicht alle Gemeinden hier und dort eine Partnergemeinde. Deshalb hat Brigitte Tepe, Vorsitzende des Partnerschaftsausschusses unserer Kirchenkreissynode, die Gemeinde Achelriede gefragt, ob sich der Kirchenvorstand vorstellen könne, eine solche Gemeindeparterschaft zu beginnen. Um die Partnerschaft „in Gang“ zu bringen, hat sich Elke Kunze bereit erklärt, an einer Delegationsreise der Kirchenkreise Melle-Georgsmarienhütte und Bramsche teilzunehmen, die im Herbst 2025 unter der Leitung von Pastor im Ruhestand Reinhard Keding stattfinden wird.

Text/Grafik: Eckhard Eilers

Wenn Sie jetzt schon Nachrichten aus den beteiligten Region erhalten möchten, können Sie im Internet unter www.bildungsfreund.de nachschauen.

Sie können auch dem Instagram-Account [fop.elcsa.evika](https://www.instagram.com/fop.elcsa.evika) folgen. Hier ist eine Anmeldung beim erstmaligen Aufruf des Accounts notwendig.





Einladung zur Jubelkonfirmation am 22. September 2024

Die Kirchengemeinde Achelriede feiert die Konfirmationsjubiläen in einem Festgottesdienst am Sonntag, den 22. September 2024 um 10.45 Uhr:

- **50 Jahre: Goldene Konfirmation**
(Jahrgänge 1973-74)
- **60 Jahre: Diamantene Konfirmation**
(Jahrgänge 1963-64)
- **65 Jahre: Eiserne Konfirmation**
(Jahrgänge 1958-59)
- **70 Jahre: Gnadenkonfirmation**
(Jahrgänge 1953-54)
- **75 Jahre: Kronjuwelkonfirmation**
(Jahrgänge 1948-49)

Um 15.00 Uhr lädt die Kirchengemeinde zur gemeinsamen Kaffeetafel in das Gemeindehaus (Lyrastr. 2) ein.

Anmeldungen bis spätestens 10. September 2024: Bitte teilen Sie uns Ihren Namen (Geburtsnamen), Vornamen und Konfirmationsjahrgang mit und ob Sie zur Kaffeetafel kommen und einen möglichen Begleiter mitbringen. Kontakt:

Kirchengemeinde Achelriede,
Lyrastraße 2, Bissendorf,
E-Mail: kg.achelriede@evlka.de,
Telefon: 05402 / 29 71.

Direkt im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Zum Kurrel (Roggenkamp), Meller Str. 55, Bissendorf.

Die Kosten dafür trägt jeder selbst. Bei Interesse melden Sie sich bitte an bei Hella Funke, Tel. 05402 / 43 63.

ZHG
HOLZ & DACH
Bissendorf

TEL. 05402 6080990
ZHG-HOLZ-DACH.DE

MIT KOMPETENZ
SEIT
25
JAHREN
UND LEIDENSCHAFT!



Helfen Sie uns: Tüten packen – Kekse backen

Aktion der DiakonieStiftungen OS Stadt und Land für Tafelkund*innen in der Region



Wir denken jetzt schon an die Weihnachtsbäckerei, damit Weihnachten nicht immer so plötzlich kommt. Für Familien mit geringem Einkommen sind bunte Streusel, Mandeln, Schokolade und andere Leckereien meist unerschwinglich. Darum werden wir wieder Tüten mit Backzutaten packen und über die Tafeln in Stadt und Landkreis Osnabrücker verteilen.

Unsere Aktion wird von den evangelischen Kirchen, der Diakonie und vielen anderen Partnern unterstützt, dennoch brauchen wir auch Ihre Spenden, damit sich in vielen Küchen Keksduft und Freude ausbreiten können. „Unser Ziel ist, mindestens 3.500 Tüten packen zu können. Jede kostet 15 Euro und enthält 15 Zutaten für die Weihnachtsbäckerei. Um diese Teilhabe für bedürftige Familien zu ermöglichen, benötigen wir 50.000 Euro“, erklären Johannes Andrews, Vorsitzender der DiakonieStiftung Osnabrück, und Gerhard Töller, Geschäftsführer der DiakonieStiftung Osnabrücker Land, „jede Hilfe ist willkommen, um auch Familien mit wenig Geld eine schöne Adventszeit zu beschenken.“



Mit 15 Euro können Sie eine Tüte finanzieren, mit 150 Euro fördern Sie die Weihnachtsbäckerei für zehn Familien in Stadt und Land Osnabrück. Helfen Sie mit und schenken Sie Freude!

Spendenkonto:

DiakonieStiftung Osnabrück

Sparkasse Osnabrück

IBAN: DE59 2655 0105 1551 2062 51

Spenden über's Internet:

<http://twn.gl/weihnachtskekse>





Getauft wurden:

Holte



Achelriede



Bestattet wurden:

Holte



Achelriede



***Pflanzen zum
Glücklichsein!***

Entdecken Sie unsere Pflanzenwelt – ein Großteil aus eigenem Anbau. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich von unserer Vielfalt und unserem besonderen Klima inspirieren. Unser Team freut sich auf Sie.



WOLFGANG HAUCAP
Die Gärtnerei mit Leib und Seele

in Natbergen: Auf der Heide 10 · Tel. 05402 690746
in Hollage: Sachsegge 10 · Tel. 05407 8985040
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–18 Uhr, Sa. 8–15 Uhr
www.gaertnerei-haucap.de

Anzeige



Getraut wurden:

Holte

Achelriede

Im Neuen Testament steht:
„Liebe Deinen Nächsten.“
In Ihrem auch?



Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, Ihre Kirchengemeinde in Ihrem Testament zu bedenken? Gerne beantworten wir Ihre Fragen zu einer Testamentsspende unter Tel. 0541-94049471.
www.fundraisingkirche.de/testament



Anzeigen

Sommer
 BAUSTOFFE
GmbH + Co.KG



- Sand & Kies
- Mutterboden
- Natursteine
- Containerdienst
- Betontankstelle



Für Selbstabholer

Gut Stockum 15 Tel.: (05402) 643310
 49143 Bissendorf Fax: (05402) 643309

Der Sommer kommt... auch für Kleinstmengen!

www.sommer-baustoffe.de



Impressum:
Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Achelriede
 Kontaktdaten s. gesonderte Seite.
Ständige Redaktion: Anja Haug, Anke Möller, Julia-Sophie v. Richthofen,
 Rainer Scheidemann, Kerstin Schönfeld-Krause, Pastor Ulf Sievers,
 Margret Tiemeyer-Strunk
Redaktionstreffen für die nächste Ausgabe:
Donnerstag, 24. Oktober 2024, 19.00 Uhr
Redaktionsschluss: 8. November 2024
Layout und Satz: Eckhard Eilers, Mediengestaltung
 für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung
 eckhard@eilers-badessen.de, Tel.: 05472 8152974
Anzeigenbuchung: Ev.-luth. Kirchengemeinden Achelriede
Druck: GemeindebriefDruckerei Groß Oesingen
Auflage: 2.500 St.

Dieser Gemeindebrief ist anzeigenfinanziert;
 Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren Inserenten
 für deren Unterstützung!

Mit dieser Ausgabe unseres Gemeindebriefes sparen wir gegenüber der Verwendung herkömmlichen Papiers folgende Ressourcen ein:
 Holz: 238 kg , Wasser: 3.783 l, Energie: 324 kWh



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

*Die Erinnerung
 an unsere Lieben
 wachhalten...*



*...mit einem
 Grabdenkmal
 von Granit-Pufe.*



GRANIT-PUFE

Granit-Pufe GmbH
 Grabmale vom Meisterbetrieb
 Seit 1890
 Großausstellung **Belmer Straße**
 am Schinkeler Friedhof
 49084 Osnabrück
 Tel: 0541-72364
 E-Mail: info@granit-pufe.de
 Internet:
www.granit-pufe.de

Ihr Partner rund um die Beerdigung

wiethaupt

Bestattungen und Grabpflege

- Vorsorgeverträge
- Persönliche Beratung
- Überführungen
- Alle Bestattungsarten
- Erledigung aller Formalitäten
- Dauergrabpflegeverträge

Hauptweg 7 · 49143 Bissendorf · Telefon 0 54 02. 83 54

Malermeister C. Aringsmann



Maler- und Lackierarbeiten • Bodenbelagsarbeiten
Reparaturverglasung • Trockenbau • Tapezierarbeiten • Gerüstbau

...weil Farbe Spaß macht

Tel.: 05402-690187 mail: carsten@aringsmann.de website: malermeister-aringsmann.de

Im Neuen Testament steht:

„Liebe Deinen Nächsten.“

In Ihrem auch?



Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, Ihre Kirchengemeinde in Ihrem Testament zu bedenken? Gerne beantworten wir Ihre Fragen zu einer Testamentsspende unter Tel. 0541-94049471, www.fundraisingkirche.de/testament

WENN

ihr Familie seid,

DANN

sind wir eure

Versicherung.



Jetzt rundum absichern

Mehr Infos auf familie.vgh.de

Vertretung Roland Arndt e.K.


Bergstr. 17a 49143 Bissendorf

Tel. 05402 99500 arndt@vgh.de

www.vgh.de/roland.arndt

www.facebook.com/VGHVertretungRolandArndt

VGH 
fair versichert

 Finanzgruppe